



Jens Willhardt

Münchner Ausflugsberge

Michael-Müller-Verlag 2009 | 192 Seiten | 14,90 Euro | ISBN 978-3899535082

Die „Münchner Ausflugsberge“, ein Wanderführer mit 38 Touren, verfasst von Jens Willhardt, widmet sich der viel bereisten alpinen Bergwelt, die sich in weniger als zwei Autostunden von der bayrischen Landeshauptstadt aus erreichen lässt. Nichts Neues könnte man meinen, sind doch unzählige Wander- und Ausflugsführer unterschiedlichster Couleur zu diesem Gebiet nicht erst innerhalb der letzten 10 Jahren erschienen! Spontan würde man an den Klassiker fürs Bücherregal, „Münchner Hausberge“ denken, der in den 1960er Jahren erstmals von Walter Pause verfasst wurde und heute von seinem Sohn Michael alle Jahre wieder neu herausgegeben wird. Viel Konkurrenz also, der sich der Wanderführer aus dem Michael Müller Verlag stellen muss.

Der erste Blick auf das Buch im handlichen Format, das auf jeden Fall unproblematisch in jeden Wanderrucksack, zur Not sogar in die Jackentasche passt, lässt zunächst einen eher überblicksmäßig gehaltenen Familienwanderführer vermuten; nichts für Leute also, die wie ich in und um München aufgewachsen sind und schon von Kindesbeinen an Touren in die sprichwörtlichen Hausberge unternommen haben. Doch der erste Eindruck täuscht: Bereits ein Blick ins Inhaltsverzeichnis verrät, dass hier nicht nur Familien und (noch) bergunerfahrene Touristen auf ihre Kosten kommen. Die verschiedenen Gliederungspunkte – unterteilt nach Wanderregionen (Wetterstein, Werdenfelser Land und Estergebirge; Karwendel, Isarwinkel und Kocheler Berge; Mangfallgebirge mit Tegernseer Bergen, Schlierseer Bergen und Wendelsteingruppe) – haben für beinahe alle Wander-Ansprüche etwas zu bieten: Vom gemütlichen Spaziergang um den Eibsee oder zur Siebenhüttenalm bei Kreuth bis zur anspruchsvollen Bergtour auf Deutschlands höchsten Gipfel (2962m), über bekannte und gern gemachte Klassiker, wie über den Herzogstand zum Heimgarten, oder ausgedehnte Zwei-Tagestouren, wie z.B. auf die Soiernspitze und zu den Soiernseen. Jens Willhardts „Ausflugsberge“ lassen fast keine Wünsche offen.

Das Buch begnügt sich aber nicht mit einer bloßen Auflistung viel begangener Routen und Wege. Nach einer kurzen Einleitung finden sich vor den Tourenbeschreibungen eine kleine Einführung in die geologische Beschaffenheit der bayrischen Alpen sowie ein unterhaltsamer Abriss über die alpine Flora und Fauna. So erfährt der Leser beispielsweise, dass die wohl zu den bekanntesten Alpenbewohnern gehörenden Murmeltiere im Winter ein eigens angelegtes „Pisskammerl“ (S. 16) aufsuchen, um während der Ruhephase ungestört ihre Notdurft zu verrichten. Die Hinweise zu Wetter und Wandersaison mit einer Orientierungstabelle zu Tageslängen sowie zu Ausrüstung und Verpflegung sind keine vernachlässigbaren Extras, sondern wichtige Informationen, damit der Ausflug in die Berge nicht mit einem Einsatz der Bergwacht zu Ende gehen muss.

Die einzelnen Tourenbeschreibungen sind mittels Sternsymbolik in unterschiedliche Schwierigkeitskategorien unterteilt (ein Stern für leichte, auch für kleinere Schulkinder geeignete Touren, vier Sterne nur für geübte Bergsteiger mit einschlägigen Erfahrungen). In einem Kasten neben dem Fließtext finden sich Überblicksinformationen zu Länge, Charakter, Wegmarkierung, Ausrüstung und Verkehrsanbindung der ausgewählten Route. Darüber hinaus gibt es Extratipps zu Einkehrmöglichkeiten, Museumsbesuch oder Ruderbootverleih. Hervorzuheben ist auch das zu jeder Tourenbeschreibung gehörende Weg-Zeit-Höhen-Diagramm samt der im Preis inbegriffenen Downloadmöglichkeit der GPS-Tracks und Waypoints. Auf körperliche Anforderungen wie Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit wird gesondert hingewiesen. Einziger Wermutstropfen ist die angehängte Faltkarte, die dazu dienen soll, die Anfahrt zum jeweiligen Ausflugsziel planen zu können: Sie ist für eine genaue Anfahrtsplanung, insbesondere für Ortsunkundige, schlichtweg zu klein und ungenau.

Jens Willhardts „Münchner Ausflugsberge“ ist ein auf 192 Seiten kompetent recherchierter, stabiler sowie kompakter Wanderführer, der mit vielen praktischen Extras glänzen kann und deshalb seine 14,90 € durchaus wert ist. Zurecht hat die Wanderführer-Reihe des Michael Müller Verlags 2010 bei den ITB Berlin Buch-Awards den Preis in der Kategorie „Beste Reihe Wanderführer“ erhalten.

Anita Sauckel

www.alliteratus.com

www.facebook.com/alliteratus • <http://twitter.com/alliteratus>